



Hoffnungsträger Pferd- Reiten für die Zukunft

Inwiefern trägt Reiten unter jungen Lakota zu Hoffnung bei
und welche Zukunftsvisionen werden damit verknüpft?

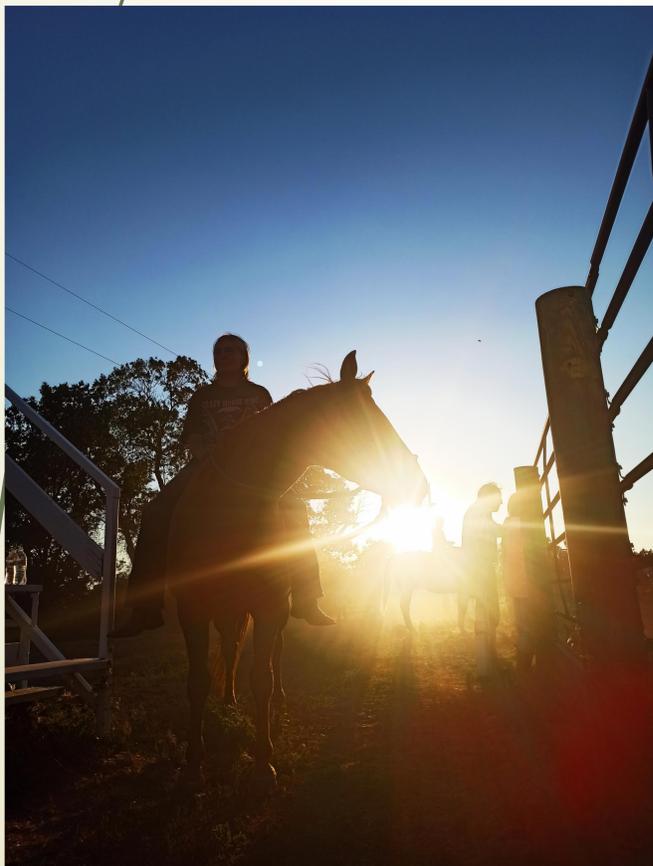
**Eine freie Feldforschung im Oglala Lakota Reservat Pine Ridge, South Dakota, USA
durchgeführt von Alina Mutschler, Mai – September 2022**

Das Feld: unterwegs zwischen Kalifornien und South Dakota, Zuhause auf der Ranch Singing Horse Trading Post, der jährlich stattfindende Crazy Horse Ride, diverse Youth Rodeos und Indian Relay Races

Meine Tätigkeiten: Begleitung von Kindern und Jugendlichen, die den Sommer über auf der Ranch leben und reiten dürfen. Haushalt, Versorgen der Pferde, geführte Ausritte

Methoden: Interviews, informelle Gespräche, Teilnehmende Beobachtung, Online Research

Erste Ergebnisse: Ort bekannt als ‚hoffnungslos‘- einige Initiativen und Events, die dem entgegenwirken und Hoffnung stiften sollen. Besonders wirksam sind Programme, die Kindern und Jugendlichen den Umgang mit Pferden und das Reiten ermöglichen (Lakota bezeichnen sich als „*Horse Nation*“) namentlich die Non-Profit Organisation *Sage to Saddle*



“Hope is my duty. Not having hope, that would be against the rules!”

“Thinking about my future rather causes anxiety”

“In the future we will be ancestors. Being a future ancestor means... to live for those not yet born and to create a home for them.”

*“If it wasn't for the horses,
I'd probably be on meth right now...
or dead.”*



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST

Quellen: Zitate aus Interviews,
Bilder eigene Aufnahmen von Alina Mutschler.

alinamutschler@gmx.de Bachelor of Arts 02.10.2022

**UNI
FREIBURG**